

DEGEMED –
Sommerakademie
2016

DEGEMED
Deutsche Gesellschaft für
Medizinische Rehabilitation

Veränderungen



REVOLUCIÓN

UNRUHE SPÜREN – WEITER GEHEN
Für alle, die sich bereit machen!

*Mehrtägige Fachtagung für junge Führungskräfte und
Führungskräftenachwuchs vom 28.06. bis 01.07.2016
im Schloss Höhenried, Bernried (Starnberger See)*



Veränderungen

Industriezeitalter und Globalisierung sind Zeugen menschlichen Gestaltungswillens – und der Fähigkeit dazu. Die Dynamik dieser Entwicklung ist ungebrochen. Sie fasziniert und lässt uns staunen. Doch unser Vertrauen in die Machbarkeit von Veränderungen hat in den zurückliegenden Jahren auch empfindliche Schläge erlitten. Die Schnelllebigkeit von Branchen und Produkten, die Verletzbarkeit ganzer Märkte irritiert. Oft erleben wir uns sogar als bloßes Objekt des Veränderungswillens anderer. Angesichts dieser Krisen und Gefahren erscheint unser Zukunftsglaube daher manchmal sogar rätselhaft oder naiv. Rückzug und Resignation sind aber keine Optionen.

Um zurück ins Handeln zu kommen, müssen wir unsere Autonomie wiedergewinnen. Das setzt den freien Blick voraus. Und die Bereitschaft zu lernen, wie Veränderungen funktionieren können. Das beginnt im Kleinen, z. B. bei uns selbst. Wir müssen akzeptieren, dass wir selber oft zunächst nur Teil eines sich verändernden Systems sind. Dass wir Verantwortung übernehmen müssen. Und dass wir sogar scheitern können. Aber wenn wir Krisen als Katalysator begreifen, kann aus der Veränderung eine Entwicklung werden.

Unsere Themenwelt: Veränderungsmanagement, Wachstum von Unternehmen, Barock, Don Bosco, Gesundheitswirtschaft, Wettbewerb, Soziale Selbstverwaltung

Unsere Dozenten:

- Josef Bauer (Berater, Reich & Partner)
- Dr. Stephan Fasshauer (Geschäftsführer, DRV Berlin-Brandenburg)
- Valerie Holsboer (Hauptgeschäftsführerin, BV Systemgastronomie)
- Erich Irlstorfer (MdB, CDU/CSU)
- Prof. Dr. Hans-Erich Müller (Dozent, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin)
- Dr. Constanze Schaal (Geschäftsführerin, RehaZentren Baden-Württemberg gGmbH)
- Dr. André M. Schmidt (CEO, Median-Gruppe)
- Robert Zucker (Geschäftsführer, Klinik Höhenried gGmbH)

Ihr Beitrag: Sie übernehmen ein Impulsreferat in einem Themenblock Ihrer Wahl und gestalten so den Inhalt und den Ablauf mit. Die Teilnehmer bewerten alle Beiträge und prämiieren den originellsten.

Und danach? Sie bleiben als Absolventen der DEGEMED-Sommerakademie 2016 in Verbindung. Wir fördern als DEGEMED Ihren kollegialen Austausch in einem Nachtreffen und richten für Sie eine Gruppe in einem sozialen Netzwerk Ihrer Wahl ein.



28.06.2016 (erster Tag)

Zeit	Inhalt
Bis 12.00	Anreise, kleiner Mittagsimbiss
13.00	Einführung: Ziele der DEGEMED-Sommerakademie 2016 Vorstellung der Teilnehmer
14.00 – 17.00	Thema: Veränderungen Dozent: Josef Bauer, Reich & Partner (Köln) <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Erfahrungen der Teilnehmer mit Veränderungsprozessen in ihrer eigenen Organisation • 2 Veränderungsmodelle: <ul style="list-style-type: none"> - Typischer Ablauf von Veränderungen - Welche Rollen nehmen Personen, die von Veränderungen betroffen sind, ein? • Warum misslingen Veränderungsprozesse oft? • Was sind die wesentlichen Erfolgsfaktoren in Veränderungsprozessen? Themen für Impulsbeiträge: <ul style="list-style-type: none"> • Woran scheitern Veränderungsprozesse häufig? • Was sind die wesentlichen Erfolgsfaktoren von Veränderungsprozessen?
Ab 19.00	„Form und Wechsel“ Stabilität als Dogma? Nicht im 21. Jahrhundert. Bewegung und Richtungswechsel sind das neue „Normal“. Das beginnt im eigenen Kopf. Diskussionsabend mit Dr. André M. Schmidt, Dr. Stephan Fasshauer und Robert Zucker

29.06.2016 (zweiter Tag)

Zeit	Inhalt
09.00 – 13.00	Veränderungen und Management Dozent: Josef Bauer Reich & Partner (Köln) <ul style="list-style-type: none"> • Die Rolle der Führungskraft im Veränderungsprozess: • Der Umgang mit Widerständen im Veränderungsprozess • Veränderungsprozesse aus der Sicht von Mitarbeitern • Ein Beispiel für einen Veränderungsprozess aus dem Kreise der Teilnehmer Themen für Impulsbeiträge: <ul style="list-style-type: none"> • Welche Bedeutung hat die Berücksichtigung der weichen Faktoren (soft factors) für die Gestaltung von Veränderungsprozessen? • Was sind Anforderungen an Führungskräfte in sich verändernden Systemen? • Wie sollten Führungskräfte mit Widerständen von Mitarbeitern in Veränderungsprozessen umgehen?
13.00	Mittagspause
14.00 – 17.00	Besuch im Kloster Benediktbeuern Ein Credo unserer Zeit lautet: Niemand kann gegen die Globalisierung gewinnen. Die Societas Don Bosco (SDB) kümmert sich um die Verlierer - weltweit und seit über 150 Jahren. Warum tun die das? Das Kloster Benediktbeuern ist eines ihrer Headquarter. Wir besuchen es und fragen nach.
Ab 19.00	Gemeinsames Abendprogramm

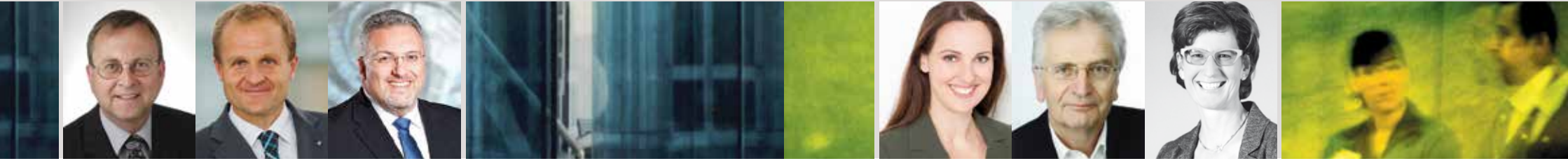


30.06.2016 (dritter Tag)

Zeit	Inhalt
09.00 – 13.00	<p>Leading Change: Neue Herausforderungen</p> <p>Dozent: Prof. Dr. Hans-Erich Müller (Berlin)</p> <p>Teamarbeit der Teilnehmer (keine Impulsbeiträge):</p> <p>Schlüsselthemen der Veränderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Management vs. Leadership • Gewinn vs. Verantwortung • Digitale Geschäftsmodelle • Selbstorganisierte Teams • Kultureller Wandel • Widerstand und Mitarbeiterbeteiligung
13.00	Mittagspause
14.00 – 17.00	<p>Trends der aktuellen Gesundheitspolitik</p> <p>Dozent: Erich Irlstorfer, MdB</p> <p>Themen für Impulsbeiträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesundheit und Wettbewerb – Geht das gut? • Flüchtlinge und Migration – Auswirkungen auf die Rehabilitation?
Ab 19.00	Gemeinsames Abendprogramm

01.07.2016 (vierter Tag)

Zeit	Inhalt
09.00 – 12.00	<p>Die Selbstverwaltung als Mitgestalter</p> <p>Dozentin: Valerie Holsboer (München)</p> <p>Themen für Impulsbeiträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor- und Nachteile verschiedener Strukturen der Selbstverwaltung. • Wie kann Bewusstsein für und Interesse an den Sozialwahlen 2017 geschaffen werden? • Bereichern oder erschweren Alters- und Geschlechterquoten die Arbeit der Selbstverwaltung? • Wo kann der Praxisbezug der Selbstverwalter besser genutzt werden?
12.00 – 13.00	<p>Prämierung des originellsten Teilnehmerbeitrags</p> <p>Dr. Constanze Schaal (Stuttgart)</p> <p>Abschluss: Weiter als Netzwerk?</p>
13.00	Mittagsimbiss und Abreise



Josef Bauer (Bild links)

Josef Bauer arbeitet seit 25 Jahren als Berater und ist seit 2005 als Seniorberater bei Reich & Partner, Köln im Einsatz. Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Begleitung von Unternehmen und Organisationen im Veränderungsprozess. Er unterstützt ganze Abteilungen, Bereiche oder gesamte Systeme dabei, sich neu auszurichten. Er ist ausgebildeter Psychotherapeut, Germanist sowie Marketing- und Organisationsfachkaufmann. Er war einige Jahre als Personalentwickler und Führungskraft in der IT- und Versicherungsbranche tätig. Heute lebt er mit seiner Familie in der Nähe von München und ist im gesamten deutschsprachigen Raum tätig.

Dr. Stephan Fasshauer (Bild Mitte)

Der in der Schweiz geborene Volkswirt war zuletzt beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales tätig. Wichtige Stationen seines Werdegangs sind u. a. die Tätigkeiten als Referent der Geschäftsführung beim Verband Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR), Leiter des Referats „Volkswirtschaftliche Analysen“ beim VDR, Leiter des Referats „Fachkommunikation Altersvorsorge und Rente“ bei der DRV Bund sowie zuletzt als Leiter des Referats „Finanzielle Grundsatzfragen der Sozialpolitik“ im Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Seit Mai 2014 ist Dr. Fasshauer Geschäftsführer der Deutschen Rentenversicherung Berlin-Brandenburg.

Erich Irlstorfer (Bild rechts)

Erich Irlstorfer, geboren am 27. Mai 1970 in Freising, ist seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestags. 1988 schloss er eine Ausbildung zum Bürokaufmann bei der Firma Tengelmann & Kaiser´s ab und war dort mehrere Jahre kaufmännischer Angestellter. Von 1993 bis 2013 war er Außendienstmitarbeiter bei der AOK Bayern – Die Gesundheitskasse. Seit September 2013 ist er Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 215: Landkreis Freising – Landkreis Pfaffenhofen – Aresing – Petershausen. Er ist ordentliches Mitglied im Ausschuss für Gesundheit und stellvertretendes Mitglied im Sportausschuss und im Unterausschuss „Bürgerschaftliches Engagement“.

Valerie Holsboer (Bild links)

Valerie Holsboer war während ihres Jurastudiums u.a. bei verschiedenen Versicherungsunternehmen tätig. Ab Mai 2003 arbeitete sie als Rechtsanwältin in der Rechtsabteilung des Arbeitgeberverbandes der Versicherungsunternehmen in Deutschland. Im August 2007 übernahm sie die Hauptgeschäftsführung des Bundesverbandes der Systemgastronomie und im Jahr 2012 zusätzlich die Hauptgeschäftsführung der Arbeitgebervereinigung Nahrung und Genuss. Valerie Holsboer ist Mitglied im Stiftungsrat der McDonald's Kinderhilfe, ehrenamtliche Richterin am Bundesarbeitsgericht, stv. Mitglied im Verwaltungsrat der BA und alternierende Vorsitzende der Bundesvertreterversammlung und Vertreterversammlung der DRV.

Prof. Dr. Hans-Erich Müller (Bild Mitte)

Prof. Dr. Hans-Erich Müller lehrt Unternehmensführung, Strategie und Organisation an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin. Er ist Autor zahlreicher Publikationen; sein 2010 erstmals erschienenes Lehrbuch „Unternehmensführung“ gilt inzwischen als Standardwerk. Außerdem ist er als Gastdozent, Unternehmensberater und als Referent bei Seminaren und Kongressen tätig.

Dr. Constanze Schaal (Bild rechts)

Nach dem wirtschaftswissenschaftlichen Studium an der Universität Trier und an der Business School of Economics / University Warwick (GB) promovierte Constanze Schaal berufsbegleitend. Einer Ihrer Schwerpunkte liegt im Qualitätsmanagement. So war sie u.a. verantwortlich für die Einführung des Qualitätsmanagements zahlreicher Kliniken und hat die Verantwortung für die med. Produktentwicklung von Reha- und Akutkliniken übernommen. Seit Juli 2010 ist Frau Dr. Schaal Geschäftsführerin der Reha-Zentren der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg.



Dr. André M. Schmidt (Bild links)

Dr. André M. Schmidt studierte an der Leibniz Universität Hannover und legte dort sein Diplom in Biochemie ab. Seine Promotion erwarb er an der Technischen Universität Darmstadt. Währenddessen war er unter anderem Eigentümer eines Beratungsgeschäftes für Mobiles Computing, bevor er von 1998 bis 2003 als Unternehmensberater bei McKinsey & Company in München tätig war. In der Funktion des kaufmännischen Leiters führte er drei Jahre lang eine Rehabilitationsklinik, bevor Dr. Schmidt von 2006 bis 2010 die Aufgaben des COO der Casa Reha Holding GmbH Oberursel übernahm. Von 2010 bis 2011 war er erneut für McKinsey & Company tätig – jetzt als COO des McKinsey Hospital Institutes in Frankfurt/M. 2011 trat Dr. Schmidt als Geschäftsführer (CEO) in das Unternehmen RHM Kliniken und Pflegeheime mit Sitz in Deidesheim ein, das im Jahr 2015 mit den MEDIAN Kliniken fusionierte. Dr. André M. Schmidt ist Vorsitzender der Geschäftsführung/CEO des Unternehmens MEDIAN.

Robert Zucker (Bild rechts)

Robert Zucker ist gebürtiger Nürnberger und leitet seit 2011 als Geschäftsführer die Klinik Höhenried gGmbH in Bernried. Der Gastgeber unserer Sommerakademie kann nicht nur im Bereich der Klinikverwaltung und Geschäftsführung auf einen breiten Erfahrungsschatz zurückgreifen. Von 2004-2010 hat der Betriebswirt sein Knowhow genutzt, um Unternehmen im Gesundheitswesen zu beraten und bei Veränderungen im Management interimweise zu unterstützen.

Schloss Höhenried

82347 Bernried

Tel: 08158 - 24 36 700

Fax: 08158 - 24 56 700

Mail: info@schloss-hoehenried.de

www.schloss-hoehenried.de

Anfahrt mit dem Auto:

Die Klinik Höhenried erreichen Sie verkehrsgünstig über die A 95 München/Garmisch-Partenkirchen. Sie können alternativ die Ausfahrt Starnberg oder die Ausfahrt Seeshaupt/St. Heinrich wählen und jeweils die Uferstraße entlang des Starnberger Sees Richtung Bernried fahren. Ausreichende Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie fahren mit der S-Bahn der Linie S 6 oder mit den Zügen der Deutschen Bahn bis Tutzing. Ein Taxistand ist am Bahnhof Tutzing vorhanden.

Telefonnummern von Taxiunternehmen in Tutzing:

Taxi Troche: 08158 - 85 56

Taxi Eckerl: 08158 - 84 36

Taxi Zanker: 08158 - 73 39

**Veranstalter:**

Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e.V.
 Fasanenstraße 5, 10623 Berlin
 Tel.: 030 – 28 44 96-6, Fax: 030 – 28 44 96-70
 E-Mail: degemed@degemed.de
 Internet: <http://www.degemed.de>

Zielgruppe:

Junge Führungskräfte und Führungskräftenachwuchs
 von Reha-Einrichtungen

Teilnehmerzahl:

max. 20 Teilnehmer

Übernachtung:

Die Kosten für die Übernachtung während des Seminars sind im Preis nicht enthalten.
 Im Schloss Höhenried sind von der DEGEMED 11 Einzelzimmer zum Preis von 65 Euro
 pro Nacht für Teilnehmer der Sommerakademie bis zum 15. Juni 2016 geblockt.
 Weitere Übernachtungsmöglichkeiten gibt es z.B. im nahegelegenen Hotel
 Seeblick Bernried.

Hotel Seeblick Bernried
 Tutzing Str. 9, 82347 Bernried
 Tel.: 08158 - 25 40, Fax: 08158 - 30 56
 E-Mail: info@hotel-seeblick-bernried.de
 Internet: www.seeblick-bernried.de

Bildnachweis: Titel: birdys · Seite 2+3: ig3l · Seite 4: tomogul · Seite 5: mem-film.de · Seite 6: LP12INCH ·
 Seite 7: krockenmitte · Seite 8: bit.it · Seite 9: cymage · Seite 10: cw-design · Seite 12: flobox · Seite 14 + 15: suze
 (alle Quelle photocase.de) | Seite 11+13: Schloss Höhenried | Portraitfotos Referenten/-innen: privat

DEGEMED – Sommerakademie 2016**Tagungsgebühren**

Mitglieder DEGEMED: 795 Euro Nichtmitglieder: 995 Euro

Die Tagungsgebühr ist gemäß § 4 Nr. 22a UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Anmeldung bitte per Fax an: 030 – 284496-70

Absender

Titel, Name, Vorname: _____

Institution: _____

Funktion: _____

Anschrift: _____

Telefon, Fax: _____

E-Mail: _____

Mitglied DEGEMED: Ja Nein

Anmeldung für Impulsbeitrag mit Titel: _____

Datum, Unterschrift _____

Die Bestätigung der Anmeldung erfolgt durch Zugang der Rechnung. Mit Zugang der Rechnung wird die
 Anmeldegebühr fällig. Bei einer Absage bis sieben Werktage vor Veranstaltungstermin erstatten wir die vollen
 Kosten. Bei einer Absage nach diesem Zeitraum ist die volle Veranstaltungsgebühr fällig.



DEGEMED e.V.
Fasanenstraße 5
10623 Berlin
Tel.: 030 - 284496-6
Fax: 030 - 284496-70
degemed@degemed.de
www.degemed.de